

A – Was Wohlstand schützt



49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Luca Brunsch (KV Kiel)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 146 bis 148 einfügen:

für die Landwirtschaft, den Humusaufbau, die Wiedervernässung von Mooren und die Aufforstung von Wäldern. Die nachhaltige Verwendung von Holz als Kohlenstoff speicherndem Baustoff wollen wir vorantreiben, die Verbrennung von Holz eindämmen. Gleichzeitig wollen wir die Potenziale technischer Negativemissionen wie die CO₂-Entnahme aus der Luft oder Bioenergie mit CO₂-Speicherung in der Anwendung prüfen und an

Begründung

Die Verbrennung von Holz erzeugt hohe CO₂-Emissionen, insbesondere in Kraftwerken. Die Verbrennung von Restholz sollte weiter möglich sein, die Verbrennung von Frischholz nur in wenigen und begrenzten Ausnahmefällen. Wenn Holz anderweitig wirtschaftlich verwertet werden kann, was eigentlich immer zum Aufbau von Kohlenstoffsinken führt, oder z.B. als Totholz zur Biodiversität beiträgt, ist dies immer vorzuziehen. Die Verbrennung von Holz in Kraftwerken ist eine Fehlentwicklung, die wir stoppen sollten.

weitere Antragsteller*innen

Nelly Waldeck (KV Kiel); Leon Martin (KV Kiel); Luca Köpping (KV Kiel); Michael Albert (LV Grüne Jugend Schleswig-Holstein); Jonathan Morsch (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Nils Tellert (KV Kiel); Hannes Sturm (KV Freiburg); Johnny Stengel (KV Hamburg-Nord); Johanna Schierloh (KV Kiel); Niko Fanore (LV Grüne Jugend Berlin); Felix Koeppel (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Stephan Wiese (KV Lübeck); Vincent Wisser (KV Kiel); Horst Dallmann (KV Rendsburg-Eckernförde); Rolf Bunte (KV Nordfriesland); Kurt Reuter (KV Stormarn); Gerd Weichert (KV Dithmarschen); Felix Quartier (KV Dresden); Jule Marlyn Schulz (KV Kiel); sowie 45 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.